

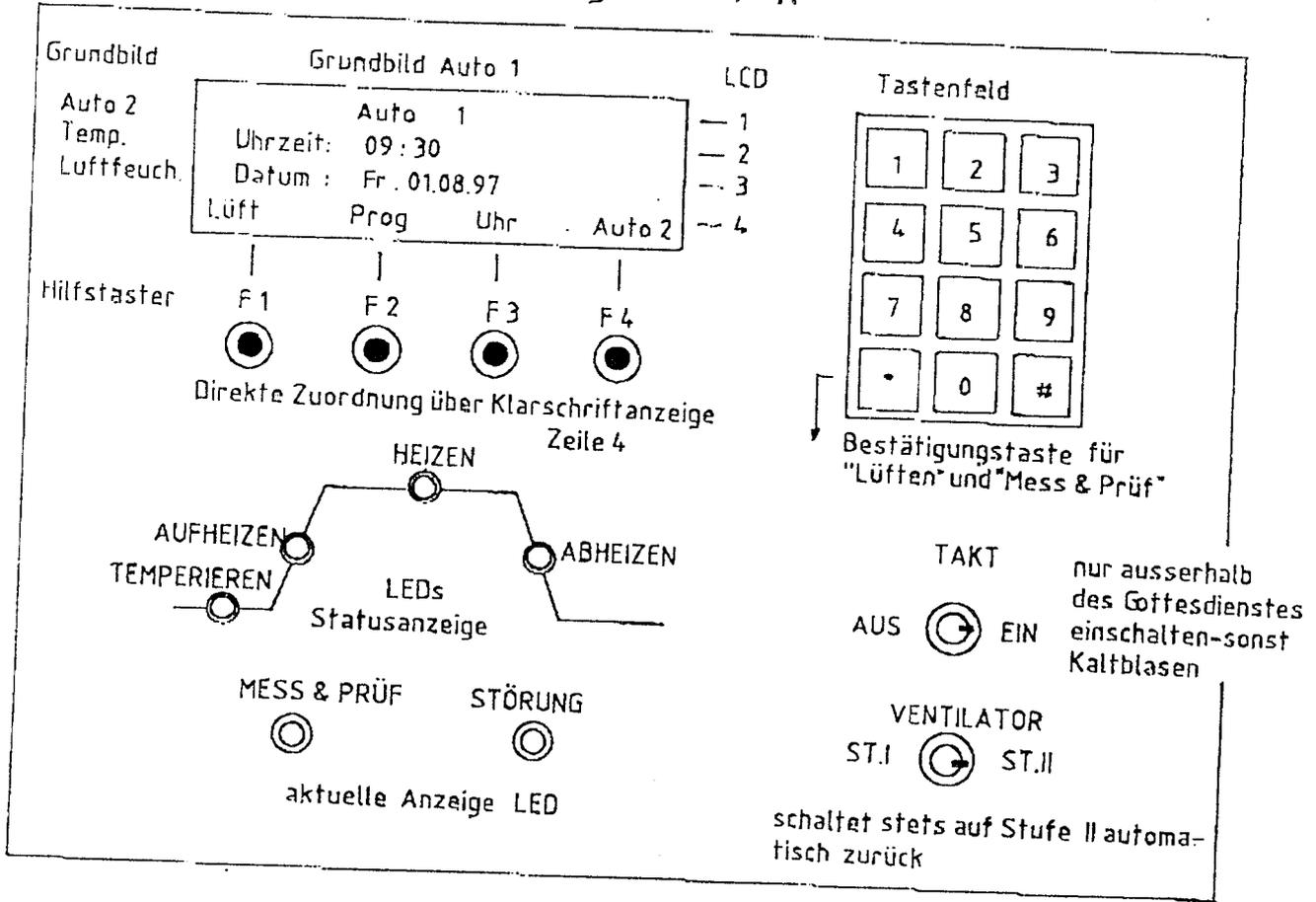
NEU

Telefon
0621/4700910
Fax
0621/4700930

OPTOTHERM[®]

KIRCHEN- UND GROSSRAUMHEIZUNGEN

Betriebsanleitung I M P R



Allgemein:

- Grundbilder** Auto 1 = Uhrzeit und Datum
Auto 2 = Temperatur und Luftfeuchte
Standardbedienbegriffe in Zeile 4 LCD
- Hilfstaster** F1, F2, F3, F4, sind der in Zeile 4 LCD direkt darüberliegenden Klarschriftanzeige zugeordnet
- LED - Lampen** Temperieren, Aufheizen, Heizen, Abheizen sind nur Statusanzeigen und haben mit der aktuellen Wärmeanforderung nichts zu tun.
- LED - Lampen** Mess & Prüf und Störung sind aktuelle Anzeigen, die Lampe Mess & Prüf leuchtet sofort auf, die Wärmeanforderung kann bis 1 min. verzögert sein.
- Sprungzeichen** Zeichen > > über den Hilfstastern bedeuten Einzel- oder Blocksprung. Die entsprechende Zahl oder der Block werden übersprungen.
- Programmausstieg** Schalter Lüften - 0 - Heizen (am Hauptschaltschrank) für 1 min. auf Lüften schalten, dann wieder auf Heizen, Programm wird wieder aus Speicher neu eingelesen.

IMPR-Programmeinstellungen

1. Uhrzeit einstellen

F3 drücken

Uhrzeit eingeben, dann Datum, dann Wochentage über Zahlen 1=Mo, 2=Di, 3=Mi, 4=Do, 5=Fr, 6=Sa, 7=So

F1 zurück in Auto Grundbild

Achtung vor Eingabe alle Zahlen auf 0 setzen und den Wochentag auf 1, so können keine Zahlen auftreten, die der Rechner nicht annimmt.

2. Lüften programmieren:

F1 drücken

Lüftungsdauer in Minuten eingeben, max. bis 249 min. möglich.

Mit Taste * im Tastenfeld bestätigen.

LEDs erlöschen und nach spätestens 1 min. läuft der Lüfter an und die Frischluftklappe ist geöffnet, wenn vorhanden. Nach Zeitablauf leuchtet entsprechendes Status-LED wieder auf und es erscheint automatisch wieder das Grundbild Auto 1.

3. Mess & Prüf programmieren:

F1 drücken - CODIERUNG eingeben und es erscheint "Mess & Prüf".

Heizzeit eingeben, max. bis 90 min. möglich und mit Taste * bestätigen. LED Mess & Prüf leuchtet umgehend nach Bestätigung auf, die Wärme wird nach spätestens 1 min. angefordert, wenn der Raumsicherheitsthermostat über der Raumtemperatur eingestellt ist.

Nach Zeitablauf leuchtet entsprechendes Status-LED wieder auf und es erscheint das Grundbild Auto 1.

4. Heizprogramme eingeben

F2 drücken

es erscheint "Programm-Manager"

F2 drücken bis gewünschte Programmnummer erscheint

F3 drücken - eingegebenes Programm wird gezeigt - wenn Änderungen oder Löschung gewünscht

F1 drücken und mit F4 löschen

F3 drücken neues Programm eingeben

EIN - Zeit = Zeit in der die gewünschte Temperatur erreicht sein soll.

AUS - Zeit = Zeit nach der die Abheizung beginnt.

Differenz = Veranstaltungszeit

WT - Wochentage mit Zahlen eingeben 1=Mo, 2=Di, 3=Mi, 4=Do, 5=Fr, 6=Sa, 7=So.

Temperaturhöhe bis 20,5 Grad C eingeben. Temperiertemperatur ist in separater Einstellebene festgelegt und nur durch uns änderbar.

Die Aufheiztemperatur sollte bei katholischen Kirchen 12° C und bei evangelischen Kirchen 17° C nicht übersteigen.

Nach Zeit-, Wochentag- und Temperatureingabe F1 drücken - jetzt ist das neue Programm gespeichert.

Neue Programme eingeben oder mit F1 ins Grundbild Auto.

ACHTUNG: Programme möglichst nicht überschreiben, da Fehler möglich sind.

5. Taktschalter: "EIN"

Wird nur benötigt bei ungünstigen Temperaturschichtungen. Keinesfalls während des Gottesdienstes auf "EIN", da sonst unangenehmes "Kaltblasen" der Umluft.

6. Ventilatorschalter ST. I - ST. II

Anlage läuft stets auf Brenner - Ventilatorstufe II, also auf voller Leistung. Zum Gottesdienst Schalter auf ST. I, die Leistung des Brenners und Ventilators wird jetzt auf Stufe I geschaltet, was der Geräuschdämpfung dient. Nach Betätigen des Schalters auf ST. I geht dieser sofort wieder in Stellung ST. II und für 90 min. wird echte 2-stufigkeit ausgelöst.